NEWSLETTER MH/0/25 01.2024.





... AUS DEM BILDUNGSNETZWERK:

- Aktionswoche für Alleinerziehende
- Erste Mülheimer Nacht der Ausbildung am 23.02.2024
- Fachveranstaltung "Mehrsprachigkeit – praxisnah begleiten und fördern" am 07.03.2024
- KLUG-Projekt sucht Unterstützung
- Ferienspiele & Co. aus der Abteilung Jugendarbeit
- Eppinghofen erzählt!
- kinderstark NRW schafft Chancen
- Aktuelle Angebote des AWO Familienbildungswerks
- Neue Veranstaltungen für Familien in Mülheim und Oberhausen
- SingPause Musikalisches Bildungsprojekt an Grundschulen

KURZ NOTIERT...!

- Veranstaltungen am Internationalen Frauentag am 08.03.2024
- Kinderkleider- und Spielzeugtrödelmarkt im FamZ Villa Kunterbunt am 16.03.2024
- Internationaler Tag der Familien am 15.05.2024
- Rückblick: Erfolgreiches Laternen basteln in der Brüder Grimm Schule
- Weitere Veranstaltungshinweise für Kinder, Jugendliche und Familien 2024

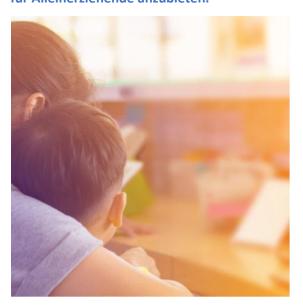
SCHON GEWUSST...?

- Neues Projekt zur psychischen Gesundheit von Schülerinnen und Schülern
- Publikation: Zusammen aus der Einsamkeit
- Online-Studie zu Einsamkeitsgefühlen bei Kindern und Jugendlichen
- Save the Date: Und wer fragt mich?
 Unterstützung für Kinder psychisch kranker Eltern gestalten



AKTIONSWOCHE FÜR ALLEINERZIE-HENDE: "GEMEINSCHAFT UND UN-TERSTÜTZUNG IM FOKUS"

Die Stadt Mülheim steht in der Woche vom 3. bis 8. März ganz im Zeichen der Alleinerziehenden. Die Anlaufstelle für Alleinerziehende freut sich, gemeinsam mit zahlreichen Mülheimer Kooperationspartner*innen ihre Türen zu öffnen und 6 Tage lang vielfältige und kostenfreie Angebote und Veranstaltungen für Alleinerziehende anzubieten.



Themen wie Achtsamkeit, Resilienz, Backen, Basteln, Tanz und Bewegung, aber auch ein Vortrag zu familienrechtlichen Verfahren stehen auf dem dichten Programm und ermöglichen einen engen Austausch mit Expert*innen und eine Vernetzung mit Gleichgesinnten. Zu einigen Veranstaltungen dürfen die Kinder mitgenommen werden oder es ist eine Kinderbetreuung vor Ort. Der kostenfreie Besuch des Theaters an der Ruhr, das Sammeln erster Bühnenerfahrungen für Elternteile mit ihren Kindern oder ein Brunch für alleinerziehende Mütter und Väter schaffen ganz neue Perspektiven und bieten großartige Gelegenheiten zur Entspannung und Vernetzung. Praktische Tipps bekommen die Teilnehmer*innen bei den Aktionen zu den Themenfeldern familienrechtliche Verfahren, Beruf und finanzielle Unterstützung.

Während der gesamten Woche stehen die Bedürfnisse der Alleinerziehenden im Mittelpunkt. Gleichzeitig stellen sich Mülheimer Institutionen vor, die vielfältige Unterstützungsangebote für Alleinerziehende anbieten. An dieser Stelle richten wir unser herzliches Dankeschön an die zahlreichen Beteiligten und Akteur*innen, die sich mit Ideen und ihrer großzügigen Unterstützung an der Gestaltung der Aktionswoche beteiligen.

Bei Fragen hilft Ihnen die Anlaufstelle für Alleinerziehende unter der Telefonnummern: 0208 455-1547 und 0208 455-1548 weiter.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Aktionen auch unter folgendem QR-Code:





ERSTE MÜLHEIMER NACHT DER AUSBILDUNG - MÜLHEIMER SCHÜ-LERINNEN UND SCHÜLER ON TOUR FÜR IHRE BERUFLICHE ZUKUNFT

Schülerinnen und Schüler, die auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind und mehr über ihren Traumberuf erfahren möchten, sind bei dieser besonderen Bustour durch die Ruhrstadt genau richtig!



Denn vier Stunden lang haben sie die Möglichkeit, Mülheimer Unternehmen zu besuchen und sich dort über verschiedene Berufsausbildungen zu informieren: Shuttle-Busse bringen Interessierte von der Arbeitsagentur zu den teilnehmenden Betrieben. Auch diejenigen, die noch unentschlossen sind, nicht wissen, wo die Reise hingehen soll, und somit zunächst auf der Suche nach einem Praktikum sind, sind herzlich eingeladen. Wer gerne seine Eltern dabeihaben möchte, kann diese natürlich zum Event mitbringen!

Mülheimer Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber aus allen Wirtschaftsbereichen öffnen am 23. Februar zwischen 16:00 und 20:00 Uhr ihre

Tore. Dabei können die Jugendlichen frei entscheiden, bei welchem der teilnehmenden Betriebe sie aussteigen möchten. Mehrere Stationen sind natürlich möglich! Vor Ort geben dann die Auszubildenden und Ausbildende praktische Einblicke ins Unternehmen und informieren über Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten. Zudem ist Zeit für den persönlichen Austausch und individuelle Fragen. Kleine Mitmach-Aktionen lassen den Abend zu einem echten Erlebnis werden.

Um die Anfahrt und die anschließende Weiterbzw. Rückreise müssen sich die Teilnehmenden nicht selbst kümmern. Shuttle-Busse werden die Unternehmen auf zwei verschiedenen Routen (Hafen- und Stadtroute) anfahren. Startund Zielort dieser Busse ist die Agentur für Arbeit Mülheim, Kaiserstraße 99, 45468 Mülheim.

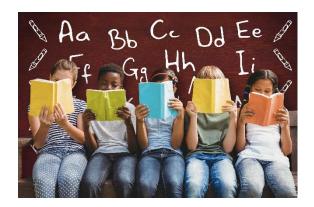
Das Event wird gemeinsam von der Arbeitsagentur Mülheim, dem Mülheimer U25-Haus des Jobcenters sowie der städtischen Koordinierungsstelle "Kein Abschluss ohne Anschluss" durchgeführt.

Alle Informationen zum Ablauf sowie zur Anmeldung gibt es online unter: https://eve-eno.com/mhnda

FACHTAG AM 7. MÄRZ 2024: MEHR-SPRACHIGKEIT - PRAXISNAH BEGLEI-TEN UND FÖRDERN

"Mehrsprachigkeit – praxisnah begleiten und fördern": Unter diesem Motto veranstaltet die Fachgruppe Sprachkompetenz am 7. März 2024 einen Fachtag. Von 13.30 bis 17.00 Uhr können Sie in der Volkshochschule an verschiedenen Workshops teilnehmen und sich untereinander austauschen und vernetzen. Eine Anmeldung zu der kostenfreien Veranstaltung ist bis 01.03.2024 möglich.





Die Veranstaltung wird von der Fachgruppe Sprachkompetenz organisiert, die seit 2010 das Thema "Sprachbildung" in der Stadt Mülheim an der Ruhr aus unterschiedlichen Blickwinkeln unterstützt und beleuchtet. Vertreten sind darin das Amt für Kinder, Jugend, Schule und Integration, das Amt für Gesundheit und Hygiene, das Kommunale Integrationszentrum, das Bildungsnetzwerk MH/0/25 sowie das Kulturbüro.

Wann: 7. März 2024 | 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr Wo: Volkshochschule, Aktienstraße 45, 45473 Mülheim an der Ruhr

Genauere Informationen zum Tagesablauf sowie Anmeldemodalitäten finden Sie unter folgendem Link: <u>Einladung zum Fachtag Mehrsprachigkeit</u>

Die Teilnahme ist kostenlos.

EHRENAMTLICHE GEFRAGT: EIN KLUGES PROJEKT SUCHT UNTER-STÜTZUNG!



Mit vielen neuen Ideen und Angeboten ist das Projekt KLUG (Centrum für bürgerschaftliches Engagement) in das Jahr 2024 gestartet. Die Nachfrage nach Unterstützung für Schüler:innen in Mülheim ist weiterhin groß, so dass das CBE **Ehrenamtliche sucht**, die auf vielfältige Weise bei dem Projekt mitwirken möchten. Egal ob man mit Kindern und Jugendlichen an weiterführenden Schulen wöchentlich liest, ein Bewerbungstraining durchführt oder bei einzelnen Aktionen mitmachen möchte – Unterstützung jeglicher Art ist willkommen! Einen ersten Eindruck erhält man bereits auf der Seite www.cbe-mh.de.

Ansprechpartnerin für das Projekt KLUG ist Frau Susanne Merforth.

Susanne Merforth, 0208-97068-29 susanne.merforth@cbe-mh.de

FERIENSPIELE, -PROJEKTE & VERAN-STALTUNGEN AUS DER ABTEILUNG JUGENDARBEIT

Aus der Abteilung Jugendarbeit heraus finden verschiedenste Projekte, Tages-Workshops oder Veranstaltungen statt. Ob nun verlässliche Ferienspiele, Jugenddisco, Zirkusprojekt, "Voll die Ruhr" oder etwas ganz Anderes; hier soll für alle etwas dabei sein!



Mit unseren Angeboten möchten wir Kinder, Jugendliche, und junge Erwachsene im Alter von 6 bis 27 Jahren erreichen.



Wer über 16 Jahre ist und Lust hat, hinter die Kulissen zu blicken, ist herzlich eingeladen Teamer*in für die Stadt Mülheim zu werden! Gemeinsamt mit uns erarbeitest du deine eigene Ferienspielgruppe, wirkst auf Projekttagen oder Großveranstaltungen mit oder fährst als Teil des Leitungsteams auf Freizeit.

Adresse: Am Rathaus 1, 45468 Mülheim

Öffnungszeiten: wir haben keine direkte Öffnungszeit. Termine werden meist nach Absprache vergeben. Die Zeiten der Projekte sind unterschiedlich.



Johannes Glahn, 0208 455 4533 johannes.glahn@muelheim-ruhr.de

Fabienne Zimmermann, 0208 455 4535 fabienne.zimmermann@muelheim-ruhr.de

oder auch:

freizeit@muelheim-ruhr.de

Telefonische Beratung: Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr

Website (Freizeitportal): https://freizeit.muelheim-ruhr.de/

Social Media: Instagram: jugendarbeit_mhruhr

EPPINGHOFEN ERZÄHLT!

Zwischen März und Juni findet das vom LVR geförderte Erzählprojekt "Eppinghofen erzählt!" in Eppinghofen statt. Verschiedene Gruppen aus Kita, Schule, Sprachkursen und Seniorengruppen arbeiten dazu rund um das Thema "Geschichten aus dem Dichterviertel."



Am Freitag, 14. Juni 2024, findet dann das Abschlussfest statt, bei dem rund um den Goetheplatz Geschichten von professionellen Geschichtenerzähler*innen erzählt werden und auch die Ergebnisse der Projekte präsentiert werden. Merken Sie sich jetzt schon den Termin! Wir freuen uns über große und kleine Gäste, mit neugierigen Ohren. Organisation und Auskunft: Kulturbüro Mülheim an der Ruhr

Selma Scheele, 0208 455 4117 Selma.Scheele@muelheim-ruhr.de

Martina Krall, 0208 455 4157 Martina.Krall@muelheim-ruhr.de





KINDERSTARK – NRW SCHAFFT CHANCEN

Land unterstützt das Mülheimer Bildungsnetzwerk MH/0/25 erneut mit rund 190.000 Euro.



Auch im Jahr 2024 wird das Bildungsnetzwerk MH/0/25 durch das Programm "kinderstark – NRW schafft Chancen" gefördert. Damit unterstützt das Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI) des Landes Nordrhein-Westfalen den Aufbau kommunaler Präventionsketten für Kinder, Jugendliche und Familien. In erster Linie ist es ein strukturbildendes Programm, das dabei unterstützen soll, die vorhandenen Kräfte vor Ort zu bündeln und eine engen Zusammenarbeit der Akteurinnen und Akteure zu fördern. Gefördert werden daher vorrangig strukturbildende Maßnahmen zur Stärkung kommunaler Vernetzung und Koordinierung. Darüber hinaus werden u. a. aufsuchende Angebote für Familien in belasteten Lebenslagen unterstützt.

Sabine Gronek, 0208 455 1533 sabine.gronek@muelheim-ruhr.de



FAMILIENBILDUNGSNETZWERKS

BILDUNGSANGEBOTE DES

DER AWO MÜLHEIM

ten an. Die Bildungsangebote richten sich an alle Menschen, die sich für die eigene Bildung engagieren. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der beruflichen Bildung und Angeboten für alle, deren Tätigkeiten sich im Kontext Erziehung, Betreuung und Familie bewegen.



Folgende Angebote können aktuell besucht werden:

Kostenloses Bewerbungs- und Berufscoaching

Sie möchten sich beruflich umorientieren, Sie sind arbeitslos oder von Arbeitslosigkeit bedroht, Sie stehen im aktiven Berufsleben und möchten sich um Umgang mit Kund*innen und Kolleg*innen coachen lassen?

Ansprechpartnerin: **Frau Ae-Rin Kim**, 0208 45003 – 704, E-Mail: a.kim@awo-mh.de

Meine Welt - Meine Worte

Du begeisterst dich für tolle Geschichten und wolltest schon immer eine eigene schreiben? Hast du in Büchern, Comics oder Filmen schon Ideen gesehen, die du selbst mal hattest? Oder hast du in Videospielen spannende Storys erlebt und möchtest nun deine erzählen? Du hast viel erlebt und willst es aufschreiben? Ganz egal was du schreiben möchtest, wir unterstützen dich dabei!

Ansprechpartner: **Herr Lukas Laski**, Tel.: 0208 / 45003 – 703, Email: l.laski@awo-mh.de



MiA - Migrantinnen einfach stark im Alltag

Der AWO Kreisverband Mülheim an der Ruhr e.V. bietet regelmäßige niederschwellige Frauenkurse an. Dabei handelt es sich um ein klassisches Empowerment-Angebot. Die Kurse greifen die Kompetenzen der Teilnehmerinnen auf, machen sie sichtbar und entwickeln sie weiter. Die Teilnehmerinnen verfügen über den Mut, im Rahmen ihrer Möglichkeiten in deutscher Sprache zu kommunizieren, und über einen Zuwachs an Sprachkenntnissen. Ein Kurs umfasst 34 Zeitstunden, die Teilnahme ist kostenlos und freiwillig. Die Kurse können auch parallel zur Teilnahme an einem Integrationssprachkurs besucht werden. Die Kurse werden gefördert durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge.

Infos und Anmeldung: familienbildung@awo-mh.de

Qualifizierung und Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen

Sie möchten sich gerne zur Kindertagespflegeperson qualifizieren lassen, oder sind schon als Kindertagespflegeperson tätig und möchten noch den tätigkeitsbegleitenden Teil der Grundqualifizierung absolvieren? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf und vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

Für Kindertagespflegepersonen, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen und interessierte Eltern bieten wir laufend interessante Fortbildungen an.

Ansprechpartnerin: Frau Michaela Engelbert, Tel.: 0208 20774–351, E-Mail: m.engelbert@awo-mh.de

Durchführungsort: Hauskampstraße 58, 45476 Mülheim

NEUE VERANSTALTUNGEN FÜR FA-MILIEN IN MÜLHEIM UND OBER-HAUSEN

Die Evangelische Familienbildungsstätte Mülheim und die Katholische Erwachsenen- und Familienbildung im Bistum Essen bieten Familien mit Kindern bewährte, aber auch neue Veranstaltungen an.



Gewaltfreie Kommunikation-unser offenes Eltern Café (mit Kinderbetreuung)

Das offene Eltern-Café lädt bei einer Tasse Kaffee oder Tee zum Austausch ein. Es richtet sich an Familien, die Kinder im Alter von 1 bis 8 Jahre begleiten. Sie lernen die Grundsätze der "Gewaltfreien Kommunikation" speziell mit Kindern kennen und anwenden - ob in typischen Alltagssituationen, wie Grenzen liebevoller zu kommunizieren, mit Geschwisterstreit besser umzugehen und Stress im Alltag zu erkennen oder bei konkreten Fragen. Gesprächsleitung, aktive Unterstützung, Anregungen und Motivationen erhalten von der Familienbegleiterin. Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Findet immer einmal im Monat samstags statt: 24.02.,16.03., 20.04., 25.05., 22.06.2024 von 10:00 Uhr bis 12:15 Uhr

https://www.evfamilienbildung.org/kurssuche/kurs/Gewaltfreie+Kommunikation+-+unser+offenes+Eltern-Caf+mit+Vera/nr/K1893/bereich/details/



Vorbereitung auf den Schulbeginn

Dieser Abend dient dazu, Ihnen eine Orientierung zu den spannenden emotionalen Entwicklungsphasen von Kindern im Vorschulalter und zum Schulbeginn zu geben, um Sie als Familie auf die Schule vorzubereiten.

Fr. 1.3.2024, 15:00-17:15Uhr Familienzentrum Zauberwald, Aktienstr.

https://www.evfamilienbildung.org/kurssuche/kurs/Vorbereitung+auf+den+Schulbeginn+-+eine+Orientierung+fuer+Eltern/nr/K1873/bereich/details/

Das Kinderzimmer Orchester

Wie macht man mit Luftballons und Gummibändern Musik? Wie bastele ich mir einen Shaker und was ist eigentlich eine Lachtrommel? Kinder lieben Musik und mit selbst gebauten Instrumenten macht das Musizieren doppelt so viel Spaß. In diesem Workshop lernen Kinder von 4-6 Jahren mit ihren Eltern ganz unterschiedliche Instrumente kennen. Sie können selbst herausfinden, wie sie funktionieren und wie sie klingen. Und am Ende zaubern sie mit ganz alltäglichen Dingen ein kleines Orchester ins Kinderzimmer.

Do. 7.3.2024, 14:30-16.00 Uhr Familienzentrum Burg Wackelzahn, Sellerbeckstr.

https://www.evfamilienbildung.org/kurssuche/kurs/Das+Kinderzimmer+-+Orchester/nr/K1780-3Z/bereich/details/

Eva Vidal, 0208 3003 315



ElternStart NRW - Offener Treff (0-1 Jahre)

Städt. FZ Hummelwiese, Folkenborntal 7, 45472 Mülheim an der Ruhr

Di, 05.03.2024 - Di, 25.06.2024, 09:00 – 10:30 Uhr, kostenfrei.

Anmeldung nicht erforderlich, aber erbeten unter:

https://www.kefb.info/region-west/kurssuche-west/kurs/ElternStart-NRW-Offener-Treff/J1401003#inhalt

Abenteuer Pferd

Erlebnispädagogik mit dem Pferd ab 3 Jahren

Sa, 13.04.2024 - Sa, 18.05.2024, 11:00 – 12:30 Uhr, Kosten: 180,60 €.

Anmeldung erforderlich unter: https://www.kefb.info/region-west/kurssu-che-west/kurs/Abenteuer-Pferd/J1404004#in-halt

Waldspielgruppe (2 - 4 Jahre)

Treffpunkt: Waldparkplatz am Witthausbusch, Untere Saarlandstr., 45470 Mülheim

Mi, 21.02.2024 - Mi, 26.06.2024, 15:00 - 16:30 Uhr, Kosten: 105,60 €.

Anmeldung erforderlich unter: https://www.kefb.info/region-west/kurssuche-west/kurs/Waldspielgruppe-2-4-Jahre/J1404200#inhalt

Christiane Suchy, 0208 85996 76 christiane.suchy@kefb.info





SINGPAUSE – MUSIKALISCHES BILDUNGSPROJEKT AN GRUNDSCHULEN

Seit etwa fünf Jahren findet an einigen Grundschulen der Stadt Mülheim an der Ruhr die SingPause statt, in der die Kinder spielerisch das "musikalische Alphabet" erlernen: Singen nach Noten, Erfassung von Rhythmen, Stimmbildung und vieles mehr.



Etabliert wurde das Projekt in der Landeshauptstadt Düsseldorf, wo inzwischen 65 Grundschulen mit über 16.000 Schülerinnen und Schülern daran teilnehmen. Vorrangiges Ziel der "SingPause" ist es, bei den Kindern wahre Freude und Begeisterung für das Singen und Musizieren zu wecken. Sie bietet ihnen eine grundlegende musikalische Bildung zur Entwicklung von gesunden, klangschönen Stimmen, musikalischer Selbständigkeit, innerer Klangvorstellung und eines stabilen Rhythmusgefühls (Ward-Methode). Die SingPause findet immer als Teil des schulischen Programms vormittags während der Schulzeit statt und beteiligt alle Schulkinder von der ersten bis zur vierten Klasse. Jede Klasse bekommt zweimal in der Woche Besuch von einer*m Singleiter*in - ein*e an der Hochschule ausgebildete*r Sänger*in mit einer Zusatzausbildung. Diese kommen jeweils 20 Minuten während des Unterrichts in die Schulklassen und erarbeiten mit den Kindern musikalische Grundkenntnisse und ein breites, internationales LiederRepertoire. Die Ergebnisse des Projekts münden in der Regel in ein großes Abschlusskonzert vor den Sommerferien.

Prof. Werner Schepp, Projektleiter der Sing-Pause, freut sich, dass auch im Schuljahr 2023/24 drei Mülheimer Grundschulen an der SingPause teilnehmen können. Ermöglicht wird dies durch die Unterstützung der Leonhard-Stinnes-Stiftung und weiteren Fördermitteln.



Sabine Gronek, 0208 455 1533 sabine.gronek@muelheim-ruhr.de



KURZ NOTIERT...!



Veranstaltungen am Internationalen Weltfrauentag am 08.03.2024



Am 08.03.20234, dem Internationalen Frauentag veranstaltet die Gleichstellungsstelle Mülheim an der Ruhr in Kooperation mit der zentralen Gleichstellung der Hochschule Ruhr West ab 17.00 Uhr zuerst eine Lesung mit Alexandra Zykunov und im direkten Anschluss, ab 18.00 Uhr, die beliebte Frauenparty TIME TO DANCE im Ringlokschuppen Ruhr, Am Schloß Broich 38, 45479 Mülheim an der Ruhr.

Beide Veranstaltungen sind kostenfrei, für die Lesung ist eine Anmeldung erforderlich. Anmeldung an gleichstellung@hs-ruhrwest.de. Den Wunsch nach Kinderbetreuung und das Alter der Kinder bitte bei der Anmeldung angeben.

Auch der **Styrumer Turnverein e.V.** begeht den Weltfrauentag mit einer bewegten Aktion.

Morgens startet die Laufgruppe "WalkieTal-kie", wie jede Woche, um 8.45 Uhr am Markt Center Styrum. Alle interessierten Frauen sind an diesem besonderen Tag herzlich eingeladen mitzugehen und der ab 09.30 Uhr in einem kleinen Empfang des Oberbürgermeisters im Rathaus mündet, um mit ihm in einen kurzen Austausch zu treten.

Von 15.00 bis 17.00 Uhr findet, wie erstmalig im letzten Jahr, ein Treffen bei Kaffee, Tee und Kuchen statt. Gerne möchte der Styrumer TV Ideen und Wünsche sammeln, hören welche Kurse gerne besucht werden und was die Teilnehmerinnen darüber hinaus bewegt.

Um eine **Anmeldung** zu den Aktionen wird gebeten, entweder in der **Geschäftsstelle des Styrumer TV** unter 0208 377 97 84 oder direkt bei **Tanja Westhöfer-Häde** unter 0177-715 83 88.

Weiterer Veranstaltungshinweis:

Rechte Frauen. Rollen - Strategien - Aktionsfelder

Fachtag der Akademie Wolfsburg in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle und der Antidiskriminierungsstelle der Stadt Mülheim an der Ruhr am **Mittwoch**, **10. April 2024**, in der Wolfsburg, Falkenweg 6, 45478 Mülheim an der Ruhr.

Ganztägige Tagung für Multiplikator*innen in der politischen Bildung, Extremismusprävention und Gleichstellungsarbeit.

Weitere Informationen und Anmeldung unter der Tagungsnummer A24131 unter <u>www.diewolfsburg.de</u>.



Vielfältige Angebote der städtischen Familienzentren für Familien



Das aktuelle Programm der städtischen Familienzentren für die erste Hälfte des Jahres 2024 bietet den Mülheimer Familien wieder eine breite Angebotspalette und Veranstaltungen an, wie z.B. das Familienzentrum "Villa Kunterbunt". Am Samstag, den 16.03.2024 findet dort (Kuhlendahl 106a, 45470 Mülheim) von 11.00 bis 15.00 Uhr ein Kinderkleider- und Spielzeugtrödelmarkt statt, der zum Verkauf, gemütlichen Stöbern und einer Stärkung bei Kaffee und Kuchen in der Cafeteria einlädt. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Leitung Antonella von der Heiden unter: 0208 37 27 01 oder kita.villa-kunterbunt@muelheim-ruhr.de

Aktuelles Programm der städtischen Familienzentren:

https://www.muelheimruhr.de/cms/shared/datei_download.php?uid=30264592f22595976edc38a cbbe35236

Internationaler Tag der Familie am 15.05.2024



Der 15. Mai ist von den Vereinten Nationen zum "Internationalen Tag der Familie" ernannt worden. Viele Familieninstitutionen und Bündnisse nutzen diesen Tag bzw. die Tage und Wochen um dieses Datum herum, um mit verschiedenen Aktionen zentrale Anliegen von Familien aufzugreifen, diese öffentlich zu machen und für mehr Anerkennung der Leistungen der Familie sowie eine familienfreundliche Gesellschaft zu werben. Auch die Bundesinitiative "Lokale Bündnisse für Familie" lädt alle Bündnisse, so auch das "Mülheimer Bündnis für Familie" ein, sich zu beteiligen. Genauere Details hierzu folgen in Kürze. Weitere Informationen zum "Mülheimer Bündnis für Familien" erhalten Sie bei Sabine Gronek, 0208 455 1533, sabine.gronek@muelheim.de



Rückblick: Erfolgreiches Laternen basteln in der Brüder Grimm Schule



Rund 80 Kinder, Eltern, Großeltern und Geschwister sind am 03.11. und 07.11.2023 in die Werkräume der Brüder Grimm Schule in Mülheim-Styrum gekommen, um gemeinsam Laternen zu basteln. "Nach einer ersten Abfrage hatten wir nur mit zwölf Anmeldungen gerechnet", freut sich Tülay Yavuz, Leitung des Familiengrundschulzentrums, über das große Interesse an diesem Angebot. "Nach so einer großen Nachfrage haben wir gemeinsam mit einer Mutter, Frau Erlemeyer, sowie einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin vom CBE. Frau Van Uum. es allen Interessierten ermöglicht, eine Laterne zu basteln". Fröhlich nahmen die Kinder ihre Laterne mit nach Hause. Es war eine tolle Aktion mit viel Spaß und Freude. Kontakt: Tülay Yavuz, Mobil: 0177/ 200 12 84, tuelay.yavuz@caritas-muelheim.de

Weitere Veranstaltungshinweise für Kinder, Jugendliche und Familien 2024



17. April 2024 **KULTURTAG DER GRUNDSCHULEN 2024** 8.30 Uhr - 13 .15 Uhr Ringlokschuppen Mülheim an der Ruhr

23. April 2024

INTERNATIONALES KINDERFEST

10.00 – 13.30 Uhr

Park der Feldmann-Stiftung

16. Mai 2024

SAVE THE DATE "Artikel 8 – Die Talkshow"

16.00 Uhr

Talkshow rund um das Grundgesetz für junge Menschen. Weitere Infos folgen.

08. Juni 2024

JUGENDFESTSPIELE "VOLL DIE RUHR"

von 12.00 - 18.00 Uhr

Schleuseninsel Mülheim an der Ruhr

23. Juni 2024

FAMILIENFEST

12.00 – 18.00 Uhr

am Aquarius Wassermuseum





Neues Projekt zur psychischen Gesundheit von Schülerinnen und Schülern

Wie geht es Kindern und Jugendlichen in der Schule? Dieser und weiteren Fragen widmet sich eine neue Studie. Schulen sollten ebenso großen Wert auf das Wohlbefinden ihrer Schülerinnen und Schüler legen wie auf Mathematik-Scores und Deutschleistungen, sagt der Psychologe Julian Schmitz. An der Universität Leipzig setzt er mit dem "Monitor Bildung und psychische Gesundheit (BiPsy-Monitor)" ein neues Forschungsprojekt um, mit dem die Versorgung von psychosozial belasteten Kindern und Jugendlichen in Praxen und Schulen verbessert werden soll und begründet damit, warum ein bundesweiter Monitor für die psychische Versorgunglage von Kindern so wichtig ist. Aktuellen Daten zufolge sind mehr als 20 Prozent aller Kinder und Jugendlichen in Deutschland stark psychisch belastet. Die Ursachen liegen in den Folgen der COVID-19 Pandemie, der Klimakrise, dem Krieg in Europa und wirtschaftlichen Sorgen in Familien. Zusätzlich zu diesen Belastungen sind Kinder und Jugendliche psychosozial schlecht versorgt – auch an Schulen. Weitere Informationen zur Studie unter folgendem Link:

https://www.bosch-stiftung.de/de/projekt/monitor-bildung-und-psychische-gesundheit-bipsy-monitor

Publikation: Zusammen aus der Einsamkeit

Nach einer Flucht in einem anderen Land neu anzufangen, stellt junge Menschen vor große Herausforderungen – das kann einsam machen. Welche Strategien helfen da? Die Publikation "Zusammen aus der Einsamkeit" gibt vertiefende Einblicke in die Thematik sowie Reflexionsfragen und Handlungsempfehlungen für Akteurinnen und Akteure in Sportvereinen, Jugendsozialarbeit, NGOs und Kommunen.

Die Veröffentlichung kann unter folgendem Link eingesehen werden:

https://www.dkjs.de/uploads/tx_lfnews/media/240117_DKJS_FitNachVorn_Themenpapier_Einsamkeit_final.pdf

Online-Studie zu Einsamkeitsgefühlen bei Kindern und Jugendlichen

Einsamkeit entsteht meist, wenn wir weniger soziale Beziehungen haben, als wir es uns wünschen oder, wenn wir das Gefühl haben, dass unsere sozialen Beziehungen zu oberflächlich sind. Langfristig kann Einsamkeit eine Vielzahl negativer Konsequenzen für die körperliche und mentale Gesundheit nach sich ziehen. Betroffen sind jedoch nicht nur Erwachsene. Aktuelle Studien zeigen: Ungefähr 13,2 % der Kinder und Jugendlichen zwischen 11 und 15 Jahren in Deutschland fühlen sich meistens einsam. Dennoch gibt es aktuell noch kein einheitliches Messinstrument zur Erfassung von Einsamkeitsgefühlen bei Kindern und Jugendlichen. Das möchte die Psychologin Prof. Dr. Susanne Bücker von der Universität Witten/Herdecke und ihr Team ändern, denn ein solches Messinstrument wäre für die kinderund jugendpsychologische Forschung sehr wichtig, um Einsamkeit in diesen Altersgruppen



besser zu verstehen und daraus effektive Präventionsstrategien ableiten zu können.

Die aktuelle Studie sucht noch Proband*innen (Kinder ab 9 Jahren, Jugendliche bis 15 Jahre und ihre Eltern). Genauere Informationen zur aktuellen Studie unter folgendem Link:

https://www.uni-wh.de/detailseiten/news/wie-einsam-sind-unsere-kinder-10211/

SAVE THE DATE: Und wer fragt mich? Unterstützung für Kinder psychisch kranker Eltern gestalten - Verbändeübergreifende Fachtagung am 06. & 07.05.2024

Familien mit psychisch und suchterkrankten Eltern benötigen dringend mehrdimensionale und komplexe Unterstützung. Es fehlen bundesweite Strukturen für verlässliche, niedrigschwellige und bedarfsgerechte Hilfen, die familienorientiert und systemübergreifend von Gesundheitswesen, Kinder- und Jugendhilfe und weiteren Sozialsystemen - geplant, erbracht und finanziert werden. Ziel der verbändeübergreifenden Fachtagung ist, weitere Umsetzungsschritte der Empfehlungen der Arbeitsgruppe KipkE1 von 2019 in Kooperation und Dialog von Gesundheitswesen, Jugendhilfe, Wissenschaft, Politik und Betroffenen-Organisationen anzuregen. Am ersten Tag stellen Experten aus den verschiedenen SGB-Systemen gelingende Projekte vor – und am zweiten Tag diskutieren wir darüber mit Vertreter*innen von Politik, Kostenträgern und betroffenen Familien. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie hier:

file:///C:/Users/sgronek/Down-loads/Flyer%20Und%20wer%20fragt%20mich%202.0%20(2)%20(3).pdf



WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen zum Mülheimer Bildungsnetzwerk MH/0/25 finden Sie unter: www.mh025.de

Haben Sie Ideen oder Anregungen für den Newsletter oder möchten Sie ihn abonnieren? Schreiben Sie uns:

mh025@muelheim-ruhr.de

IMPRESSUM

Stadt Mülheim an der Ruhr Referat IV Am Rathaus 1 45478 Mülheim an der Ruhr

ANSPRECHPERSON FÜR DEN NEWSLETTER

Sabine Gronek Koordinierung von MH/0/25 Telefon: 0208 455 1533

E-Mail: sabine.gronek@muelheim-

ruhr.de

NEWSLETTER-DESIGN

Mülheimer Stadtmarketing und Tourismus GmbH (MST)

BILDNACHWEISE

Sofern nicht anders angegeben, liegen die Rechte der verwendeten Bilder und Grafiken bei den angegebenen Netzwerkpartner*innen:

- S. 2 Grafikdesign: doppelpack packungsdesign und kommunikation
- S. 3 Agentur für Arbeit Mülheim an der Ruhr
- S. 4 links: iStock.com, stock.adobe.com; CBE e.V. rechts: Stadt Mülheim an der Ruhr
- S. 5 iStock.com stock.adobe.com
- S. 6 Ministeriums für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration
- S. 7 iStock.com stock.adobe.com
- S. 9 iStock.com stock.adobe.com
- S. 10 iStock.com, stock.adobe.com; www. unsplash.com, Anja Bauermann (Bild 2)
- S. 11 beide: iStock.com, stock.adobe.com;
- S. 12 Brüder-Grimm-Schule, Stadt Mülheim an der Ruhr, Tülay Yavuz
- S. 13 iStock.com stock.adobe.com

STAND: Februar 2024





